

Geschwister-Scholl-Gesamtschule

Kooperative Gesamtschule

Göttingen



Schwerpunktklasse: Forscher-Klasse

Die Forscher-Klasse ist ein Schulprojekt an der GSG mit einem Schwerpunkt auf den Naturwissenschaften, das Inhalte der Unterrichtsfächer Biologie, Physik/Chemie projektorientiert und fächerübergreifend behandelt. Dabei lernen die Schülerinnen und Schüler mit Methoden des entdeckenden und nachforschenden Lernens im Unterricht in der Schule und an außerschulischen Lernorten.

Welche Ziele stehen hinter der Einrichtung einer Forscher-Klasse?

Die Einrichtung einer Forscherklasse an unserer Schule hat zum Ziel:

- das kindliche, schon in der Grundschule entwickelte Interesse an naturwissenschaftlichen Sachverhalten kontinuierlich zu fördern, die Freude der Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftliches Arbeiten zu stärken und auch für höhere Klassen und Kurse langfristig zu erhalten;
- insbesondere Mädchen für den naturwissenschaftlichen Unterricht zu gewinnen, da sie in dieser Altersstufe naturwissenschaftlichen Fragestellungen gegenüber noch genauso aufgeschlossen sind wie Jungen;
- fachübergreifende und fächerverbindende Denkweisen besonders zu schulen und logisches Denken zu trainieren;
- die kontinuierliche Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen zu steigern, die allgemeine Kompetenz in diesem Fachbereich zu erhöhen und die naturwissenschaftliche Allgemeinbildung zu erweitern.

Wer kann diese Klasse besuchen ?

Grundsätzlich kann jede Schülerin und jeder Schüler diese Klasse besuchen. Wegen der spezifischen Anforderungen sollen jedoch Interesse an Naturwissenschaften sowie Einsatzbereitschaft und Lernmotivation mitgebracht werden.

Was ist anders im Unterricht dieser Klasse?

Neben dem planmäßigen Unterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler ein zusätzliches Unterrichtsangebot in Form einer zweistündigen verpflichtenden Arbeitsgemeinschaft.

Wie sieht der Unterricht in der Forscher-Klasse aus?

Der Unterricht in der Forscher-Klasse soll

- sehr stark experimentell angelegt sein (Schülerübungen, Gerätebau);
- im Umgang mit Materialien schulen (z.B. Glasblasen ; Löten);
- weitestgehend fächerübergreifend angelegt sein;
- die Institute der Universität als außerschulische Lern-Orte einbeziehen.

Unterrichtsbeispiel:

Beim Thema „**Fliegen in Natur und Technik**“ soll untersucht werden, wie es die Natur schafft, dass Pflanzensamen über viele Kilometer durch die Luft fliegen können. Wir werden solche Samen sammeln, ihren Bau studieren und an selbstgebasteten Modellen versuchen, der Natur einige Tricks abzuschauen. An selbstgebasteten Flugmodellen soll erarbeitet werden, welche Bedingungen erfüllt sein müssen, um fliegen zu können. Die gewonnenen Erkenntnisse werden dann auf den Vogelflug übertragen (diese Einheit wird z.B. in enger Zusammenarbeit mit dem DLR durchgeführt).

Für den Fachbereich Naturwissenschaften: Dr. Dietmar Laspe